LANDRATSAMT REUTLINGEN

Den 30.10.2011

KT-Drucksache Nr. VIII-0382

für den Sozial-, Schul- und Kulturausschuss -nichtöffentlich-

für den Verwaltungsausschuss -nichtöffentlich-

für den Kreistag -öffentlich-



Besondere Projekte im Bereich der Kultur- und Informationspolitik Zuschuss an den Verein Gedenkstätte Grafeneck e. V. für die historisch-politische Jugendbildung an der Gedenkstätte Grafeneck

Beschlussvorschlag:

Für die historisch-politische Jugendarbeit an der Gedenkstätte Grafeneck wird dem Verein Gedenkstätte Grafeneck e. V. im Jahr 2012 als Projektförderung ein Zuschuss in Höhe von 10.000,00 EUR gewährt. Im Haushalt 2012 werden im Teilhaushalt 3, Produktgruppe 28.10, die entsprechenden Mittel eingestellt.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtaufwand der Gedenkstätte	Anteil Landkreis:	10.000,00 EUR
Grafeneck: 132.900,00 EUR		
Teilhaushalt: 3	zur Verfügung stehende HH-Mittel:	10.000,00 EUR
Produktgruppe: 28.10		

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Der Verein Gedenkstätte Grafeneck e. V. plant auch im Jahr 2012 die Jugendarbeit, von den über 300 Besuchergruppen sind 2/3 Schulklassen, wie in den Vorjahren fortzuführen. Nur durch eine Förderung des Landkreises Reutlingen kann die Bildungsarbeit in diesem Umfang aufrechterhalten werden.

II. Ausführliche Sachdarstellung

Der Verein Gedenkstätte Grafeneck e. V. erhielt in den Jahren 2010 und 2011 jeweils einen Zuschuss in Höhe von 10.000,00 EUR für die historisch-politische Jugendbildung an der Gedenkstätte Grafeneck. Für das Jahr 2012 ist die Aufnahme der Mittel in den Haushaltsplan und der Zuschuss neu zu beschließen.



Die Gedenkstätte Grafeneck engagiert sich weiterhin stark im Bereich der Jugendbildung durch Führungen mit Workshops für Schulklassen. Derzeit können den Schulklassen Führungen nur mit einer Wartezeit von fünf Monaten angeboten werden.

Der Verein Gedenkstätte Grafeneck e. V. bemüht sich um eine Erhöhung der Landesförderung und um die Aufnahme in eine laufende Förderung durch den Bund. Ob diese Anträge zu einer höheren Förderung führen werden ist noch nicht absehbar.

Die Verwaltung hat den für die Gedenkstättenförderung des Bundes zuständigen Bundesbeauftragten für Kultur und Medien gebeten, die Gedenkstätte Grafeneck in die laufende Förderung des Bundes aufzunehmen.

Der mit der KT-Drucksache Nr. VIII-0222 vorgelegte Haushalt 2011 des Vereins Gedenkstätte Grafeneck e. V. konnte durch den Zuschuss des Landkreises, durch einen höheren Zuschuss des Landes und durch höhere Zuschüsse von Dritten ausgeglichen werden. Der so aktualisierte Haushalt ist dieser Drucksache als Anlage 3 beigefügt, außerdem das Rechnungsergebnis 2010 als Anlage 2. Der Drucksache ist ferner die mehrjährige Planung für die Haushaltsjahre 2012 bis 2016 als Anlage 4 beigefügt. Der dort ausgewiesene Fehlbetrag kann nur durch höhere Förderungen oder durch eine Reduzierung des Personals ausgeglichen werden. Damit könnte aber die Jugendarbeit nicht mehr in diesem Umfang aufrechterhalten werden.

Der Antrag der Gedenkstätte Grafeneck e. V. ist als Anlage 1 beigefügt.

Die vom Verein Gedenkstätte Grafeneck e. V. beantragte institutionelle Förderung sollte aus Sicht der Verwaltung zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eingerichtet werden, darüber sollte erst entschieden werden, sobald Bund und Land einen angemessenen Teil zu einer institutionellen Förderung beitragen.